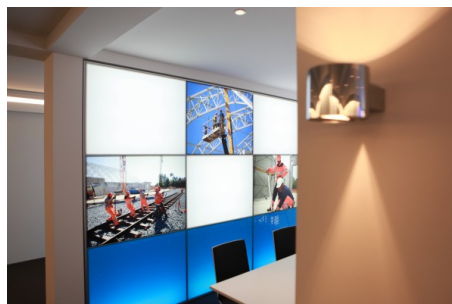


MEDIENMITTEILUNG

Multimedialer Besucherpavillon eröffnet



Wie informiert man über die Sanierung einer Sondermülldeponie, die aus Sicherheitsgründen weitgehend in geschlossenen Hallen durchgeführt wird? Die bci Betriebs-AG hat sich hierzu mit ihrem Informationspavillon für Besucherinnen und Besucher etwas Besonderes einfallen lassen: 3-D-Animationen erklären auch komplexe Arbeitsvorgänge anschaulich. Interaktive Bedienfelder erlauben es, die Themen selbst zu wählen.

03.09.2009

Basel / Bonfol, 3. September 2009

Heute hat die bci Betriebs-AG auf dem Gelände der Deponie Bonfol ihren multimedialen Informationspavillon eröffnet. „Wer unseren Besucherpavillon betritt, sucht vergebens nach herkömmlichen Schautafeln und Modellen. Wir haben die meisten Informationen rund um die Sanierung der Deponie multimedial aufbereitet“, erklärt Michael Fischer, Geschäftsführer bci Betriebs-AG.

Das interaktive 3-D-Modell der Anlagen gewährt den Besucherinnen und Besuchern Einblick in verschiedene Arbeitsprozesse, in die Hallen und sogar in den Deponiekörper selbst. Mit simplem Fingertippen lassen sich vertiefte Informationen zu den Sanierungsmassnahmen auf dem grossen Bildschirm des Besucherpavillons aufrufen. Dabei wird sichtbar, was sich aus Sicherheitsgründen für Besucherinnen und Besucher weitgehend unsichtbar in den geschlossenen Aushub- und Vorbereitungshallen abspielt. Kurze Animationen und erklärende Texte erläutern die einzelnen Arbeitsschritte – vom Aushub der Abfälle durch ein teilautomatisiertes Kran-/Greifersystem über die Vorbereitung bis hin zum Abtransport zur Entsorgung in spezialisierten Sondermüllverbrennungsanlagen. Dies erlaubt spannende Ein- und Ausblicke.

Auf einer Zeitachse können Besucherinnen und Besucher sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft des Sanierungsprojektes reisen. Auf einen Blick lassen sich Kurzinformationen, ergänzt durch Fotos, Panoramaansichten und Kurzvideos zu Meilensteinen und einzelnen Projektschritten der wegweisenden Sanierung abrufen. Ein Besuch im Informationspavillon rundet die Gruppenführungen über das Sanierungsgelände ab und ergänzt die Eindrücke vor Ort mit tiefer gehenden Erläuterungen.

Auch die Gemeinde Bonfol und der Kanton Jura nutzen die Möglichkeit, sich im Besucherpavillon vorzustellen. Bei dem Sanierungsvorhaben „haben die Kommunikation und die Information immer einen zentralen Platz eingenommen“, unterstrich Laurent Schaffter, Regierungsrat und Leiter des Bau- und Umweltsdepartements der Republik und des Kantons Jura, während der Eröffnung. „Wenn dieses technisch komplexe und politisch sensible Projekt heute auf gutem Weg ist, so liegt das auch daran, weil wir wollten, dass grosser Wert auf Transparenz gelegt wird“

„Die Eröffnung des Informationspavillons im Herzen dieser aussergewöhnlichen Baustelle spiegelt einen wichtigen Aspekt des Sanierungsvorhabens wider – den Willen zu informieren“, erklärte Jean-Denis Henzelin, Gemeindepräsident von Bonfol. Er äusserte den Wunsch, dass die Darstellung der Gemeinde Bonfol im Informationspavillon die Besucher der Baustelle dazu bewege, auch das Herz des Dorfes zu entdecken.

„Die offene Kommunikation mit unseren Nachbarn, Behörden und Partnern ist uns ein wichtiges Anliegen – der Pavillon stellt ein weiteres, wichtiges Element dazu dar“, bemerkt Michael Fischer, Geschäftsführer bci Betriebs-AG.

Der Informationspavillon ergänzt die vielfältigen Kommunikationsmittel rund um die Sanierung der Sondermülldeponie Bonfol. Die persönliche Kommunikation wird in der Commission d'information et de suivi gesucht, in der alle an der Sanierung interessierten Gruppen vertreten sind. Die Commission trifft sich alle drei Monate, und ihre Mitglieder nehmen in den Sitzungen Stellung zu den Entwicklungen. Auf der Website www.bci-info.ch informiert die bci Betriebs-AG aktuell und umfassend über wichtige Projektfortschritte und Themen. Verschiedene Interessengruppen können dort Informationen und Materialien finden – Umweltfachleute ebenso wie Journalisten und Anwohner. Der aktuelle Newsletter, der Mitte August online erschien und im Französischen auch gedruckt und an die Nachbarn verteilt wurde, behandelt die vielfältigen Massnahmen zum Schutz von Arbeitern, Anwohnern und Umwelt während der Sanierung.

Das Echo der ersten rund 60 Besucherinnen und Besucher, die den Informationspavillon heute Nachmittag in Augenschein nahmen, war durchwegs positiv. Insbesondere die Möglichkeit, die Themen interaktiv selbst wählen zu können, stiess auf Begeisterung. Viele Anwohner nutzten auch die Möglichkeit, an einer der Führungen teilzunehmen. So konnten sie sich selbst ein Bild vom beeindruckenden Fortschritt auf der Baustelle machen, den viele bisher nur aus der Ferne oder von Fotos her kannten. Die Schüler aus der Gemeindeschule in Bonfol im Alter zwischen 10 und 12 Jahren, die mit ihrer Lehrerin zur Besichtigung kamen, fanden die moderne Aufbereitung des technischen Inhalts besonders toll. „Ich finde die Animationen gut verständlich, in denen erklärt wird, was sie mit der Deponie vorhaben“, urteilte etwa die 11-jährige Fiona.

Informationen für Besucher des Sanierungsprojekts in Bonfol:

Der Besucherpavillon auf dem Gelände der ehemaligen Sondermülldeponie in Bonfol ist ab sofort für angemeldete Besuchergruppen mittwochs und donnerstags geöffnet. Anmeldung über www.bci-info.ch unter der Rubrik „Besucher“.

Führungen für Einzelpersonen und Kleingruppen mit Besichtigung des Infopavillons finden jeden ersten Montag im Monat statt. Anmeldung bei der Gemeinde Bonfol unter Telefon +41 32 474 44 47.

Die bci Betriebs-AG ist für die Planung und Umsetzung der definitiven Sanierung der Sondermülldeponie Bonfol verantwortlich. Die bci Betriebs-AG handelt im Auftrag der Unternehmen der Basler Chemischen Industrie (BCI).

Für weitere Informationen:

bci Betriebs-AG • Bernhard Scharvogel • Leiter Kommunikation
T + 41 61 685 15 06 • F + 41 61 636 60 95 • info@bci-info.ch